

## Personelle Erweiterung bei den Vertrauenspersonen für das Thema „Kindeswohl bzw. Schutz vor Kindeswohlgefährdung“ in der THW-Jugend Bayern e.V.

Liebe Ortsjugendleiterinnen und Ortsjugendleiter,

hiermit möchte die Landesjugendleitung euch mitteilen, dass es ab sofort eine weitere Vertrauensperson in der THW-Jugend Bayern e.V. gibt, die sich um das Thema „Kindeswohl / Kinder gerecht schützen / Schutz vor Kindeswohlgefährdungen“ kümmert und somit sind wir jetzt drei Vertrauenspersonen bzw. Ansprechpersonen für eure Anliegen zu dem Thema:

### **Jennifer Baumüller**

Handy: 0176 / 40 44 16 60

Email: [jennifer.baumueller@thw-jugend-bayern.de](mailto:jennifer.baumueller@thw-jugend-bayern.de)

### **Katrin Kampf (vormals Bauhuber)**

Handy: 0160 / 362 10 09

Email: [katrin.kampf@thw-jugend-bayern.de](mailto:katrin.kampf@thw-jugend-bayern.de)

### **Beate Kegel**

Handy: 0171 / 941 99 07

Tel: 089 / 159 151 155 (tagsüber Mo - Do)

Email: [beate.kegel@thw-jugend-bayern.de](mailto:beate.kegel@thw-jugend-bayern.de)

### Warum brauchen wir Vertrauenspersonen?

Sie sind Ansprechstellen, an die sich Kinder und Jugendliche aber auch junge Erwachsene im Falle von vermuteter, beobachteter oder selbst erlebter Übergriffe oder Gewalthandlungen wenden können.

Wen Kinder, Jugendliche oder Erwachsene ins Vertrauen ziehen, bleibt immer derjenigen Person überlassen und lässt sich auch nicht durch die Ernennung von „Vertrauenspersonen“ lenken. Sie bieten aber sowohl den Opfern als auch den ins Vertrauen gezogenen Freunden die Möglichkeit, schnell und unkompliziert fachliche Unterstützung zu bekommen.

### Welche Aufgaben haben die Vertrauenspersonen konkret?

Die Vertrauenspersonen sind Expertinnen und Experten für die THW-Jugend Bayern und die hier gegebenen Strukturen, sie sind Kontaktpersonen bei Fragen zum Thema und bei vagem oder konkretem Verdacht. Sie unterstützen bei den weiteren Maßnahmen, wie gegebenenfalls Einbeziehung einer Fachberatungsstelle zur Beratung des weiteren Vorgehens, Informationsweitergabe an die verantwortliche Landesjugendleitung, Dokumentation der Anfrage und der nächsten Schritte.

**Wichtig:** Es ist nicht Aufgabe der Vertrauenspersonen Opfer zu betreuen, Täterinnen und Täter zu beraten, therapeutisch oder ermittelnd tätig zu werden.

Bitte macht diese Information in euren Ortsjugenden bei euren Mitgliedern bekannt und unterstützt die Arbeit der Vertrauenspersonen.

Eure Landesjugendleitung

Juli 2019